



Bundesministerium  
für Wirtschaft  
und Energie



MITTELSTAND  
**GLOBAL**  
MARKTERSCHLIESSUNGS-  
PROGRAMM FÜR KMU

---

# Anmeldeunterlagen

---

Geschäftsanhängerreise „Gesundheitswirtschaft in  
Kenia und Äthiopien“ 23. - 27. April 2018

Partner



Delegation of German Industry  
and Commerce in Kenya  
Delegation der Deutschen Wirtschaft  
in Kenia



Durchführer



Mit freundlicher Unterstützung von



## Verbindliche Anmeldung

**Geschäftsanhaltungsreise** nach Kenia und Äthiopien zum Thema Gesundheitswirtschaft im Rahmen des BMWi-Markterschließungsprogramms für KMU im Zeitraum **vom 23. bis 27. April 2018**.

Unternehmen:

Name/ Vorname:

Position/ Abteilung:

Straße, Nr.:

PLZ, Ort:

Telefon/ Mobil/ Fax:

E-Mail:

Internetseite:

Tätigkeitsbereich Ihres Unternehmens:

Mein Unternehmen ist bereits im Zielmarkt aktiv:

Ja

Nein

Falls ja, bitte erläutern:

Meine Erwartungen an die Geschäftsanhaltungsreise:

**Hiermit melde ich mich verbindlich für die Teilnahme an der oben genannten Geschäftsanhaltung an. Ich bestätige, dass ich die Hinweise gelesen habe und damit einverstanden bin.**

Ich bin einverstanden, dass meine personenbezogenen Daten (Name, Telefonnummer, E-Mail Adresse) von enviacon international gespeichert und im Rahmen dieser Veranstaltung genutzt sowie an das BMWi zum Zweck der Evaluierung der Veranstaltung weitergeleitet werden.

Eine Weitergabe Ihrer personenbezogenen Daten an weitere (bis auf die zuvor genannten) Dritte erfolgt nicht. Alle Erklärungen können jederzeit widerrufen werden. In diesem Fall und soweit Ihre personenbezogenen Daten für die oben genannten Zwecke nicht mehr erforderlich sind, werden diese gelöscht.

Ort, Datum

Unterschrift, Firmenstempel



## Erklärung

Firmenname		
Straße / Hausnummer	PLZ	Ort
Geschäftsführer/-in	E-Mail-Adresse	
Anzahl Beschäftigte	Jahresumsatz in Euro	
Branchen-/Wirtschaftsbereich		

- Ich/Wir erkläre(n), dass mein/unsere Unternehmen (inkl. Dienstleister, Handwerk), weniger als 10 Beschäftigte und weniger als 1 Mio. Euro Jahresumsatz aufweist;
- Ich/Wir erkläre(n), dass mein/unsere Unternehmen (inkl. Dienstleister, Handwerk), weniger als 500 Beschäftigte und weniger als 50 Mio. Euro Jahresumsatz aufweist;
- Ich/Wir erkläre(n), dass mein/unsere Unternehmen (inkl. Dienstleister, Handwerk), mehr als 500 Beschäftigte oder einen Jahresumsatz von mehr als 50 Mio. Euro aufweist;

### Erklärung nur notwendig bei Modulen Markterkundung, Geschäftsanbahnung und Leistungspräsentation

- Ich/Wir erkläre(n), dass mein/unsere Unternehmen sich nicht in einem Insolvenz- oder vergleichbaren gesetzlichen Verfahren der Liquidation befindet;
- Ich/Wir erkläre(n), dass mein/unsere Unternehmen die EU-Freigrenze für „De-minimis“-Beihilfen – unabhängig vom Beihilfegeber – in Höhe von 200.000,- EUR, unter Einbeziehung des zu erwartenden Beihilfebetrages, in den drei aufeinanderfolgenden Steuerjahren nicht überschritten hat.

**Ich/Wir erkläre(n), vorstehende Angaben nach bestem Wissen und Gewissen gemacht zu haben und dass diese subventionserheblich im Sinne von § 264 StGB sind.**

\_\_\_\_\_  
Datum, Ort

\_\_\_\_\_  
rechtsverbindliche Unterschrift/ Firmenstempel

**Datenschutzhinweis:**

Der computergestützten Erfassung, Speicherung und Weitergabe der Firmendaten an Dritte wird zugestimmt. Es gelten die Bestimmungen des § 28 BDSG.

# Allgemeine Hinweise zur Geschäftsanhaltungsreise

## „Gesundheitswirtschaft in Kenia und Äthiopien“

Das Beratungsunternehmen enviacon international führt in Zusammenarbeit mit der Deutsch-Kenianischen Industrie- und Handelskammer (AHK Kenia) und EthiopiaINVEST vom 23. bis 28. April 2018 eine Geschäftsanhaltungsreise für deutsche Unternehmen im Bereich Gesundheitswirtschaft nach Kenia und Äthiopien durch, um diese beim Einstieg in den Zielmarkt zu unterstützen. In Vorbereitung auf die Reise erhalten die Teilnehmer eine detaillierte Zielmarktanalyse sowie ein individuell vorbereitetes Factsheet.

Unterstützt und fachlich begleitet wird die Geschäftsanhaltung durch den German Health Partnership (GHP) und den Spectaris.

Das Projekt ist Bestandteil BMWi-Markterschließungsprogramms für KMU 2018. Das BMWi-Markterschließungsprogramm für KMU wird aufgrund eines Beschlusses des Deutschen Bundestages durch das Bundesministerium für Wirtschaft und Energie (BMWi) gefördert.

Sie beinhaltet Zuwendungen für unternehmensbezogene Leistungen, bei denen es sich um sog. De-minimis Beihilfen handelt. Unternehmen können diese Leistungen in Anspruch nehmen, sofern dabei das maximale Fördervolumen von insgesamt 200.000 EUR (innerhalb von 3 Jahren) nicht überschritten wird.

- Der „De-minimis“-Beihilfebetrug pro Teilnehmer beträgt bei dieser 1096,88 EUR. Nach Abschluss der Reise wird eine Bescheinigung hierüber ausgestellt.
- Die teilnehmenden Unternehmen tragen einen Eigenanteil in Abhängigkeit ihres Jahresumsatzes und der Anzahl ihrer Mitarbeiter sowie die Reise-, Übernachtungs- und Verpflegungskosten.
- Mit der Anmeldebestätigung geht Ihnen eine Rechnung über den fälligen Eigenanteil zur unverzüglichen Zahlung zu.
- Die Anmeldung zur Teilnahme an der Geschäftsanhaltung ist mit der Unterschrift für das Unternehmen verbindlich und kann nach Eingang bei enviacon international binnen 4 Wochen aber bis spätestens 2 Monate vor Beginn der geplanten Reise bei der enviacon international kostenfrei widerrufen werden. Sollte das Unternehmen später als 8 Wochen vor Reisebeginn absagen, wird der Eigenanteil nicht zurückerstattet. Sollte die Reise aber zu diesem Zeitpunkt noch nicht freigegeben sein, ist eine kostenfreie Absage noch möglich.
- Mit der Teilnahme an der Geschäftsanhaltung verpflichtet sich der Unternehmensvertreter eine Unternehmenspräsentation zu erstellen und diese spätestens drei Wochen vor Reisebeginn an enviacon international zu senden. Der Unternehmensvertreter erklärt sich zudem bereit, die Unternehmenspräsentation am festgelegten Veranstaltungstag im vorgegebenen Zeitrahmen dem Fachpublikum vorzutragen.
- Der Unternehmensvertreter erklärt sein Einverständnis, an Befragungen zur Evaluierung der Geschäftsanhaltung teilzunehmen.

- Bitte beachten Sie, dass Sie Ihren Flug erst nach der finalen Reisefreigabe durch enviacon international (voraussichtlich eine Woche nach dem Anmeldeschluss) buchen.
- Die Durchführer behalten sich eine fachliche Prüfung vor. Eine Teilnahmebestätigung erhält das Unternehmen von enviacon international nach Prüfung.
- Mit der Teilnahme an der Geschäftsanbahnung verpflichtet sich das Unternehmen dazu die individuellen Kooperationsgespräche vor Ort wahrzunehmen.
- Über die offizielle Durchführungsfreigabe der Geschäftsanbahnung durch das BMWi (frühestens 8 Wochen vor Reisebeginn) wird das Unternehmen durch enviacon international informiert. Danach wird bei einer Stornierung der Teilnahme durch das Unternehmen der Teilnehmerbeitrag nicht mehr zurückerstattet.
- Die Geschäftsanbahnungsreise findet statt, wenn die Mindestteilnehmerzahl von 8 Unternehmen bis zu 12 Wochen vor der Reise erreicht ist. Die Freigabe kann auch zu einem späteren Zeitpunkt durch das BMWi erfolgen.

## Informationen zum Eigenanteil

In Abhängigkeit Ihres Jahresumsatzes und/oder der Anzahl Ihrer Mitarbeiter wird ein Eigenanteil erhoben:

Eigenbeitrag	Jahresumsatz	Mitarbeiter
500,00 EUR	< 1 Mio. EUR	< 10
750,00 EUR	< 50 Mio. EUR	< 500
1.000,00 EUR	≥ 50 Mio. EUR	≥ 500

Die Flug-, Übernachtungs- und Verpflegungskosten sind im oben aufgelisteten Eigenanteil nicht inbegriffen.

Bitte senden Sie das unterschriebene und eingescannte Anmeldeformular sowie die Teilnehmererklärung **bis zum 23. Februar 2018** an:

**Lara Bolhuis, enviacon international**, Email: [bolhuis@enviacon.com](mailto:bolhuis@enviacon.com), Fax: +49-30-814-8841-10

